

# Feste Vorsätze in Lützenhardt

Tischtennis | TTC-Damen wollen Rang drei in der Verbandsliga unbedingt festigen

Die Lützenhardter Damen gehen in der Tischtennis-Verbandsliga mit dem festen Vorsatz in die letzten drei Begegnungen, ihren dritten Platz bis zum Ende zu behaupten.

■ Von Oskar Wössner

Dazu bietet sich morgen um 17.30 Uhr im Heimspiel gegen den TSV Steinheim die erste Gelegenheit. Im Vorrundenspiel mussten die Schwarzwälderinnen allerdings bis zum letzten Ballwechsel kämpfen, bis ihr 8:6-Sieg feststand. Mit Maria Clauss (24:6) verfügen die Gäste über eine Spitzenspielerin, die mit Lützenhardts Klara Misurak (26:5) auf Augenhöhe ist. Dennoch sind die Gäste in der Frage des Klassenerhalts noch nicht alle Sor-

gen los, denn mit sieben Pluspunkten liegen sie gerademal zwei Zähler vor Schlusslicht TTC Mühringen. Aber keine Frage: Das Lützenhardter Quartett geht favorisiert ins morgige Match.

Das gilt auch für die »Zweite« des SSV Schönmünzach (14:8), die um 19 Uhr in der Verbandsklasse Schlusslicht TG Schwenningen (5:19) empfängt. Doch auch in der Vorrunde reisten die Murgtälerrinnen als klare Favoriten an den Neckarursprung und mussten eine 5:8-Niederlage quittieren. Diese Pleite ist im Schönmünzacher Lager längst abgehakt, nun will sich die SSV-Truppe in heimischer Umgebung mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung revanchieren.

In der Damen-Bezirksliga steht morgen um 15.30 Uhr das Abstiegsduell zwischen der Mühringer »Zweiten«

(6:16) und Renningen (7:15) auf dem Programm. Im letzten Vorrundenspiel hatten die Mühringerinnen mit 8:3 die Oberhand behalten, als Denise Bok und Michaela Kohler allein für sechs Punkte sorgten und Janna Butenschön zweimal erfolgreich war. Nun können die Gastgeberinnen ihre Situation nur mit einem Sieg verbessern. Das Renninger Quartett schaffte zuletzt gegen Aidlingen ein 7:7, an dem die Nummer zwei, Annette Frederiksen, mit drei Einzelpunkten wesentlichen Anteil hatte. Doch auch die Mühringerinnen zeigten zuletzt mit dem 5:8 bei Tabellenführer VfL Stammheim eine respektable Leistung. Allerdings wurde dabei auch ihr Problem deutlich, dass hinter den Spitzenspielerinnen Michaela Kohler und Denise Bok eben eine Lücke klafft. Wenn die morgen geschlossenen wird,

sollte es an einem Mühringer Sieg keine Zweifel geben. Der Klassenerhalt wäre damit freilich noch nicht in trockenen Tüchern, denn schließlich stehen für beide Mannschaften noch zwei weitere Spiele an.

Leichtes Spiel sollte dagegen die zweite Mühringer Herrenmannschaft (22:6) um 19 Uhr bei Böblingen II (3:23) haben, nachdem sie schon in der Vorrunde mit 9:3 die Oberhand behalten hatte. Während die Gastgeber als Absteiger so gut wie feststehen, geht es für die Mühringer um Platz zwei, der zur Teilnahme an der Relegation zur Landesliga berechtigt. Und da sitzt ihnen die Herrenberger »Zweite« mit einem Punkt Rückstand im Nacken. Dieses Duell wird in drei Wochen beim direkten Aufeinandertreffen der beiden Rivalen entschieden. Fehlritte sind für beide also verboten.

# Glatten will am Spitzenreiter dranbleiben

Tischtennis | Salzstetten in Lauerstellung / Oberhaugstett II und Gültlingen »entspannt«

(wö). In der Tischtennis-Bezirksklasse will der SV Glatten (25:7) an Spitzenreiter TV Calmbach II dranbleiben. Das sollte den Mannen um Ralf Fuchs morgen um 19 Uhr bei Schlusslicht TTF Althengstett (2:28) ohne größere Mühe auch gelingen. In der Rückrunde haben sie sich jedenfalls mit sechs lupenreinen Siegen, darunter ein 9:2 über den Tabellenführer, wieder nach vorne gespielt.

Umso ärgerlicher ist für die Glattener, dass sie in der Vorrunde am grünen Tisch zwei Punkte verloren, weil sie gegen Gültlingen einen Fehler bei der Aufstellung der Doppel machten. Ganz auf die leichte Schulter dürfen sie das Spiel in Althengstett allerdings nicht nehmen, denn die Gastgeber haben zuletzt wieder Leben gezeigt, auch wenn es gegen Grüntal nur in einem Doppel und den Einzeln von Dennis Huß, Jens Strauss und Alexander Pfrommer zu Punkten reichte.

Völlig entspannt können um 18 Uhr die »Zweite« des TV Oberhaugstett (16:14) und der SV Gültlingen (10:14) an die Tische gehen. Da die Wahrscheinlichkeit wächst,



Achim Kappler und der TTC Ottenbronn II haben bisher eine makellose Rückrunde hingelegt. Foto: Stark

dass der TTC Birkenfeld die Bezirksliga halten kann, droht den Oberhaugstettern die Abstiegsrelegation wohl nicht mehr. Dennoch sind sie bekannt dafür, dass sie voll motiviert in jedes Match gehen und so auch schon für manche Überraschung gesorgt haben.

Das gilt auch für morgen, denn schließlich ist der TVO-Truppe das 5:9 der Vorrunde ein Dorn im Auge. Ihre Rückrundenbilanz aus sechs Spielen liest sich mit einem Sieg über Althengstett und zwei

Unentschieden allerdings eher bescheiden. Den Gültlingen wiederum hatte man kaum zugetraut, dass sie die Abgänge von Steffen Graze und Aleksandar Aksentijevic zur Halbbrunde so gut kompensieren können. Vor allem der junge Tom Kraut hat sich mit 4:4 gut eingewöhnt. Allerdings fällt auch auf, dass die Gültlinger bei ihren drei Siegen jeweils mit 9:7 die Nase vorn hatten, ihre zwei Niederlagen mit 1:9 jedoch deutlich ausfielen.

Wenn die Mannschaft der Sportfreunde Salzstetten (8:24) um 19.30 Uhr die Ottenbronner »Zweite« zu Gast hat, spricht eigentlich alles für die Gäste. Die hatten bereits in der Vorrunde mit 9:3 die Oberhand behalten und außerdem bisher eine makellose Rückrunde hingelegt. Mannschaftsführer Achim Kappler ist auch überzeugt, dass seine Mannschaft jeden Gegner der Klasse schlagen kann. Zwar kommt ihre Nummer zwei, Christoph Jäger nur in der »Ersten« zum Einsatz, aber mit dem Zugang von Aleksandar Aksentijevic stellt sich die personelle Situation beim TTCO gegenüber der Vorrunde deutlich besser dar. Beim jüngsten 9:6 in Birkenfeld wirkte auch erstmals wieder Dominik Gäckle mit, der allerdings leer ausging. Die Salzstetter hingegen brauchen noch zwei Punkte, um die Relegation zu erreichen. Sie haben zwar gegen den Konkurrenten VfL Nagold den Kürzeren gezogen, glichen dieses Manko mittlerweile aber mit drei Remis nahezu aus. Nun lauern sie darauf, dass sie einen weiteren unerwarteten Punkt holen können.

# Stammheim vor Calmbach III gewarnt

Tischtennis | Lokalderby in Ottenbronn steht im Blickpunkt / Kreisklassen Calw

(wö). Um 15.30 Uhr erwartet die »Dritte« des TV Calmbach (15:13) in der Tischtennis-Kreisliga Calw Tabellenführer VfL Stammheim (24:6). Auf den ersten Blick sollte das eine klare Angelegenheit für den Titelanwärter sein, aber dennoch ist bei dieser Einschätzung Vorsicht geboten. So haben die Stammheimer in der Rückrunde bei Birkenfeld III eine völlig unerwartete 4:9-Niederlage hinnehmen müssen und zuletzt auch beim 9:7 über Althengstett II mehr Mühe gehabt als ihnen lieb sein konnte. Die Calmbacher hingegen wollen unbedingt die Abstiegsrelegation vermeiden und werden es wie bei der knappen 6:9-Niederlage der Vorrunde sicher nicht an Kampfgestirn fehlen lassen.

Die Begegnung zwischen den Sportfreunden Gechingen (18:10) und der Zweitvertre-

ter der TTF Unterreichenbach/Dennjacht wäre vor Wochen noch ein echtes Spitzenspiel gewesen. Inzwischen haben beide Mannschaften ihren Teil dazu beigetragen, dass das nicht mehr so ist. So schafften die Gechingen ohne Alfred Gauß in der Rückrunde nur 5:5 Punkte, die Unterreichenbacher wiederum gaben in drei Spielen gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte vier Zähler ab, wobei das 6:9 gegen Schlusslicht Hirsau einen absoluten Tiefpunkt markierte.

Die »Dritte« des TTC Birkenfeld (20:8) empfängt um 19 Uhr den TSV Hirsau (4:26) und alles andere als zwei weitere Punkte für die Enztäler wäre eine faustdicke Überraschung. Schließlich hatten sie schon in der Vorrunde mit 9:4 relativ klar die Oberhand behalten.

Was sich indessen in der A-Klasse abspielt, hat es nie zuvor in einer Spielklasse gegeben. Rein rechnerisch sehen sich acht Teams noch mit der Abstiegsfrage konfrontiert, können sich andererseits aber auch noch Hoffnungen auf den Aufstieg machen. Bei dieser außergewöhnlichen Konstellation kommt es an diesem Spieltag wieder zu reizvollen Duellen. Im Blickpunkt steht dabei um 15.30 Uhr das Lokalderby zwischen dem TTC Ottenbronn III (14:12) und dem MUTTV Bad Liebenzell (15:9). Seit die Liebenzeller im Spitzenpaarkreuz mit Markus Walz und Steffen Graze aufwarten können, werden sie als Titelfavorit gehandelt. Doch zuletzt gab es mit dem 8:8 bei Altbach II ein ernüchterndes Resultat. Die Ottenbronner hingegen verbesserten sich mit vier Rückrunde-

siegen vom Tabellenende auf Rang fünf. Leichter sollten es die Liebenzeller um 19.30 Uhr bei Schlusslicht SV Gültlingen II (10:18) haben, obwohl sie in der Vorrunde mit 5:9 den Kürzeren gezogen hatten.

Besondere Brisanz verspricht um 14.30 Uhr auch das Nachbarschaftsduell VfL Nagold II (12:16) - TV Ebhausen (14:12). Für die Nagolder verlief die Rückrunde bisher mit 2:8 Punkten ebenso unbefriedigend wie für die Ebhäuser mit 2:6. Im Hinspiel hatten diese mit einem 9:6 noch den Grundstein zur Halbzeitmeisterschaft gelegt. Mittlerweile legt man aber in beiden Lager das Augenmerk auf den Klassenerhalt. Dabei müssen die Nagolder mit dem Handicap fertig werden, dass Richard Kailer wohl für den Rest der Runde ausfällt.

## ■ Tischtennis

**HERREN**  
Verbandsliga, Samstag, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. - SSV Reutlingen, Sonntag, 14 Uhr: SSV Reutlingen - VfL Kirchheim.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: TSG Lindau-Zech TV Rotenburg

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: SV Böblingen - SG Deißlingen, 19 Uhr: TSV Nusplingen - TTV Gärtlingen, Sonntag, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TV Calmbach.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - TTC Ergenzingen II, 18 Uhr: TTC Rottweil - TuS Metzingen, Sonntag, 10 Uhr: TuS Metzingen - TTC Grosselfingen, 14 Uhr: TSV Kusterdingen - SV Weilheim.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: TTV Gärtlingen II - TSV Steinbronn, 19 Uhr: SV Böblingen II - TTC Mühringen II, Sonntag, 10 Uhr: TV Oberhaugstett - SpVgg Weil der Stadt.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 18 Uhr: TTF Liebherr - Ochsenhausen II, TSV Laupheim, 18.30 Uhr: SG Aulendorf - TSG Leutkirch, 19 Uhr: 1. TTC Wangen II - TTF Althausen II, 19 Uhr: TTC Tailfingen-Margrethausen - SV Amtzell, TSV Warthausen - SV Bergatreute.

**DAMEN**  
Verbandsliga, Samstag, 17.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - TSG Steinheim/M.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: FC Mittelstadt - TSV Altenburg II, TSV Kiebingen - TuS Metzingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Mühringen II - SpVgg Renningen.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 16.30 Uhr: SF Urlau - TTF Kießlegg, 18 Uhr: SG Aulendorf - TSV Meckenbeuren, 18 Uhr: TTC Bad Schussenried - SF Schwendi.

**JUNGEN**  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TSV Betzingen - TTC Ergenzingen, TSV Ertingen - SV Böblingen, 14 Uhr: TTC Reutlingen - TTC Ergenzingen, 15 Uhr: TTC EHINGEN - SV Böblingen.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: TB Metzingen - TSV Betzingen II, VfL Pfullingen - TTC Reutlingen II, 15.30 Uhr: TB Metzingen - TTC Reutlingen II, VfL Pfullingen - TSV Betzingen II.

U18 Landesliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: VfL Herrenberg II - CVJM Grüntal, 14.30 Uhr: FSV Deufringen - SF Emmingen e.V., 15 Uhr: TTC Ottenbronn - SpVgg Weil der Stadt.

**MÄDCHEN**  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TSV Betzingen - SG Aulendorf, TSV Altenburg - TSV Herrlingen, 14 Uhr: TSV Betzingen - TSV Herrlingen, TSV Altenburg - SG Aulendorf.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 10.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TSV Betzingen II, 14 Uhr: SpVgg Weil der Stadt - TTC Birkenfeld.

**BEZIRK SCHWARZWALD**  
**HERREN**  
Bezirksklasse, Samstag, 18 Uhr: TV Oberhaugstett II - SV Gültlingen, 19 Uhr: TTF Althengstett - SV Glatten, 19.30 Uhr: SF Salzstetten - TTC Ottenbronn II.

Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - SF Gechingen, TV Calmbach III - VfL Stammheim, 19 Uhr: TTC Birkenfeld III - TSV Hirsau, SF Gechingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SSV Schönmünzach II - TUS Bad Rippoldsau, 18 Uhr: SG Empfingen - SV Mitteltal-Obertal, TT Klosterreichenbach - TSV Freudenstadt, 18.30 Uhr: TV Dornstetten - CVJM Grüntal II,

19 Uhr: TSV Altheim 1912 - TTC Lossburg-Rodt II.

**Kreisklasse A Calw**, Samstag, 14.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Ebhausen, 15.30 Uhr: TT Altbach II - TV Calmbach IV, MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TTC Ottenbronn III, 19 Uhr: TTF Althengstett III - TV Höfen, 19.30 Uhr: SV Gültlingen II - MUTTV Bad Liebenzell e.V.

**Kreisklasse A Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten II - TTC Mühringen III, 17.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - FC Untertalheim, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach II - SV Glatten II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II - SV Biersbrunn, 19.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - TUS Bad Rippoldsau II.

**Kreisklasse B Calw**, Samstag, 12 Uhr: TTC Birkenfeld IV - SF Emmingen e.V., 15 Uhr: TTC Birkenfeld IV - TTC Egenhausen II, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV - TV Oberhaugstett III, SF Gechingen II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - SF Emmingen e.V.

**Kreisklasse B Freudenstadt**, Samstag, 15.30 Uhr: SG Empfingen II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach III - SSV Schönmünzach III, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TSV Freudenstadt II, 19.30 Uhr: SF Salzstetten III - TSV Freudenstadt III.

**Kreisklasse C Calw**, Samstag, 14 Uhr: TSV Wildbad II - TSV Hirsau II, 16 Uhr: SV Gültlingen III, TSV Wildbad III, 18 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TV Calmbach V, 18.30 Uhr: SF Emmingen e.V. II - VfL Stammheim III, 19 Uhr: TT Altbach III - TV Ebhausen II.

**Kreisklasse C Freudenstadt**, Samstag, 15.30 Uhr: TSV Altheim 1912 II - TTC Mühringen IV, 16 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - SV Mitteltal-Obertal II.

**Kreisklasse D Calw**, Samstag, 18 Uhr: TSV Hirsau III - VfL Nagold III, 18.30 Uhr: TTC Egenhausen III - SF Gechingen III.

**Kreisklasse D Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SV Biersbrunn III - TTC Lützenhardt 1976 II

**DAMEN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 14 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - TV Oberhaugstett, 16.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

**MÄDCHEN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten - TSV Altheim 1912, 14 Uhr: SV Mitteltal-Obertal - TTC Lossburg-Rodt.

**JUNGEN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 10 Uhr: TSV Hirsau - TV Calmbach, 11.30 Uhr: SF Salzstetten - TSV Altheim 1912.

**Kreisliga Süd**, Samstag, 11 Uhr: SV Biersbrunn III - TUS Bad Rippoldsau, 13.30 Uhr: SV Biersbrunn II - SV Glatten.

**Kreisklasse A Nord**, Samstag, 10 Uhr: TV Oberhaugstett - VfL Stammheim II.

**Kreisklasse A Süd**, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III, 12 Uhr: SF Salzstetten III - VfB Cresbach-Waldachtal, 13 Uhr: SF Salzstetten II - SV Biersbrunn IV.

**Kreisklasse B Nord**, Samstag, 13 Uhr: TSV Hirsau II - SV Gültlingen II.

**NACHWUCHSCUP**  
**Gr. Nord**, Samstag, 13 Uhr: TTF Althengstett - TV Calmbach.

**Gr. Süd**, Samstag, 9 Uhr: SV Biersbrunn - TTC Mühringen, 9.30 Uhr: SF Salzstetten - VfB Cresbach-Waldachtal, 10 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - CVJM Grüntal, TSV Altheim 1912 - SSV Schönmünzach, 13.30 Uhr: SV Mitteltal-Obertal - TTC Lossburg-Rodt.



Klara Misurak und das Lützenhardter Quartett gehen favorisiert ins morgige Match. Foto: Stark